

Unseriös und sittenwidrig

Nr. 23/2007, Banken: Problemfonds belasten das Verhältnis der Volksbanken zu ihren Kunden

Es waren nicht nur gutbetuchte Kunden, die in die Immobilienfonds der Genossenschaftsbanken investiert haben, sondern auch solche, die es für eine Altersvorsorge als Standbein brauchten. Fast ein Jahr bedachte, ein Vertrauen zu dem Anlageberater zu haben. Heute will die Bank wie auch der Berater nichts mehr von all dem wissen.

SIERSHAHN (RHLD.-PF.)

EDGAR MÜLLER

Mit den unseriösen und sittenwidrigen Vorgängen haben DZ-Bank als auch die mit ihr



PAUL LANGROCK / AGENTUR ZENIT

Berliner Fondsimmoblie
Standbein für die Altersvorsorge

verbundenen Raiffeisen- und Volksbanken bewiesen, dass sie keine Hemmungen haben, dass über Generationen mit ihren Mitgliedern und Kunden gelebte Vertrauen missbrauchen. Leider ist vom Genossenschaftsprinzip „Einer für alle und alle für einen“ eines Friedrich Wilhelm Raiffeisen nichts mehr übriggeblieben.

KLINGENBERG A.M. (BAYERN)

HORST ZENGEL

I
V
S
le
ge
na
lic
an
LUD

Ein
Nr. 2

Ein fa
wunde
Niveau
terarisc
modern
natürlic
ze; der
schreibt
das, was
Elend, di
chen sein
wesend is
die die kl
leicht geli
schrecklich
der entgeg
EDINGEN-NEC

Ausg

Nr. 23/2007, Ver
das Int
ihr Stammgesch

Wer Print in
Geld verdiene
und nicht als M
Internet nicht v

Copyright nach dem deutschen Urheberrecht in der Kommission Privatbrauerei
213 Kern-Zahl: Am Röhrl, 50735 - Internet: www.kernbacher.de